

Spannender Projektauftritt am 3. Dezember 2015

Unser Schuljahresauftakt führte uns in diesem Jahr nach Neustrelitz ins Landeszentrum für erneuerbare Energien (Leea). Für unsere Schülerinnen und Schüler aus Güstrow, Rostock und Sanitz gab es rund um das Thema „Erneuerbare Energien“ viel zu entdecken und auszuprobieren.

Im Workshop „Mission Bioenergiedorf“ schlüpften sie in verschiedene Rollen und erweckten „ihr“ Dorf Biotopia zum Leben. Neben einer technischen Führung durch das Gebäude und die spannenden Ausstellungsbereiche des Leea, war das Autorennen auf der XXL-Carrera Bahn ein abschließendes sportliches Highlight.

Das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch über Themen- und Erlebniswelten im Leea brachten neue Anregungen für die Projektarbeit und viel Spaß.



Ankunft unseres Exkursionsteams im Leea



Ein Highlight: die XXL-Carrera-Bahn



„Biotopia“ ist erwacht



Konzentration beim Ratequiz



Das Innonetz-Team stellt sich vor

Schülerwettbewerbe als fester Bestandteil des Innovationsnetzes



Conny Eigler, Edgar Zander und Luise Pevestorff (v.l.n.r.) bei der BUW-Projektvorstellung in Kiel

Viele Projektideen unserer Schüler sind so aktuell und innovativ, dass die meisten ihre Projekte auch einer breiten Öffentlichkeit vorstellen möchten. Dafür sind Wettbewerbe eine tolle Möglichkeit. Bei dem in Deutschland bekanntesten Nachwuchswettbewerb „jugend forscht“ melden sich auch viele Schülergruppen des Innovationsnetzes Jahr für Jahr an. „jugend forscht“ möchte junge Menschen für Naturwissenschaften begeistern und ihre Ideen und Visionen fördern.

Auch in diesem Jahr findet der Landeswettbewerb in der Rostocker Stadthalle statt. Er wird am 15. und 16. März 2016 ausgetragen, und wir freuen uns sehr, dass sich 16 Teams vom Innovationsnetz angemeldet haben.

Eine Besonderheit in diesem Jahr: eine ehemalige Schülerin des Innovationsnetzes geht im Bundesland Thüringen an den Start. Luise Pevestorff, zweimalige Siegerin in MV, hat, unter der erneuten Betreuung von Conny Eigler, ihr Projekt angemeldet.

Nach vielen Preisen bei „jugend forscht“ gewann sie mit ihrem Teampartner Edgar Zander im September 2015 beim Bundesumweltwettbewerb auch einen beachtlichen Sonderpreis und stach damit weit über 500 Bewerber aus.

Ihnen und allen Innonetz-Teams drücken wir kräftig die Daumen!

Unsere drei „jugend forscht“-Teams 2015 in Ludwigshafen



Schülerteam präsentiert beim AK Umwelttag

Drei unserer Schülerinnen vom Innerstädtischen Gymnasium Rostock stellten am 20. Januar 2016 ihr Projekt auf dem Arbeitskreis „Umwelttag“ in Warnemünde vor.

In ihrem Schülerprojekt möchten sie den „Ökologischen Fußabdruck“ der Rostocker Bevölkerung ermitteln und konnten so ihren aktuellen



Die Referenten des Arbeitskreises

Arbeitsstand einem interessierten Publikum präsentieren. Dabei erhielten Anna, Hanna und Sissy viele gute Tipps und Anregungen für ihre weitere

Forschung. Die Schülerinnen versuchen ein möglichst repräsentatives Bild vom ökologischen Fußabdruck der Rostocker zu bekommen. Dazu haben sie über 600 Fragebögen verteilt und bislang schon 450 zurück bekommen und ausgewertet.

Mit ihrem Projekt nehmen Anna, Hanna und Sissy am Schülerprojektwettbewerb „Schüler StAUNen...2014-2016“ teil. Das Finale ist am 23.06.16 im Rostocker Rathaus.



Anna, Sissy und Hanna bei der Präsentation

Forschen in Bützow

Für Netzwerk- und Projektarbeit sind größere Städte sehr gut geeignet, weil eine Vielzahl von interessanten Partnern meist leicht erreichbar ist. Leider sind solche positiven Zustände in einem Flächenland wie MV nur selten zu finden. Eine Projektarbeit im Sinne eines forschenden Lernens in Zusammenarbeit mit externen Partnern ist an Gymnasien der Universitätsstadt Rostock leichter umsetzbar als in Sanitz, Güstrow oder Bützow. Trotzdem, oder gerade deswegen, versucht das Team vom Innovationsnetz in Gymnasien im Landkreis Rostock Schülerteams zu bilden und an praxisrelevanten, regionalen Themen forschend zu lernen.



In Bützow nahm in den letzten Jahren mindestens ein Team des



Projektarbeit bei der Bützower Wohnungsgesellschaft

Geschwister-Scholl-Gymnasiums am Landeswettbewerb „jugend forscht“ teil, so auch 2016. Damit diese Tradition fortbesteht, beschäftigen sich die Schüler bereits in der 9. und 10. Klasse mit den Auswirkungen der Energiewende auf Bützow und das Umland. Biogasanlagen oder Windparks stehen im Fokus der Projektarbeit. Mit den neuen Themen wuchs auch das Netzwerk der regionalen Partner. Die Bützower Wärme GmbH, die Akademie für Nachhaltigkeit und Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie sind Unterstützer der Schülerteams. So wachsen sowohl die Themenvielfalt als auch das Netzwerk. Diese Entwicklung ist auch auf die gute Zusammenarbeit von Innovationsnetz, Schule und Schulsozialarbeit zurückzuführen.

Termine

23.02.2016	Abgabetermin „jugend forscht“
03.03.2016	Arbeitskreis Umwelttag im StALU MM
15./16.03.2016	Landeswettbewerb „jugend forscht“ in der Rostocker Stadthalle
31.03.2016	Abgabetermin „Schüler staunen...2014-2016“



Impressum

V.i.S.d.P.:

Conny Eigler

Fotos: Conny Eigler, Peter Schmedemann,

Susan Turnow; www.jugend-forscht.de;

www.svz.de

BilSE - Institut

Hawermannweg 16

18069 Rostock

conny.eigler@bilse.de



Ministerium für Arbeit,
Gleichstellung und Soziales



Europäische Fonds EFRE, ESF und ELER
in Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020